

Ausgaben

Beitrag von „Palim“ vom 6. Oktober 2024 12:19

Am Anfang lässt man sich gern verleiten,
mit der Zeit lernt man am Aha-Erlebnis,
man hat schon mehr Material und braucht nicht alles neu,
man kann besser wählen, was man wirklich benötigt.

Die Schule könnte ggf. Sachen kaufen, wenn es Lehrwerke oder Artikel sind, kann man über die Beiträge für online-Anbieter nachdenken, die aber auch die Schule bezahlen kann.

Dazu:

Es gibt unzählige freie Materialien im Netz, ich bemühe mich, damit auszukommen.

Wenn du bei einem großen online-Anbieter kaufst, waren es vielleicht nicht nur Bücher, andere Sachen für die Klasse kann auch die Schule kaufen und man muss mehrfach überlegen, ob man es wirklich benötigt: Merktzettel bemühen oder verlinken und erst 2 Wochen später sichten, dann hat sich schon vieles relativiert.

Wenn es Material ist: fragen, wer es in der Schule hat, und ausleihen.